

OP FINANZIERT



Foto: MARKUS HANNICH

Der Fußballer Gerald Asamoah (mitte) hilft mit seiner Stiftung Kindern mit Herzfehlern

ASAMOAH RETTET 2 KINDERHERZEN

Von
**NATASCHA
GOTTLIEB**

München - **Zwei Mädchen aus Afrika, die das selbe Schicksal teilen: Binta (9, Gambia) und Femosi (2, Äthiopien) haben einen angeborenen schweren Herzfehler. Nur eine komplizierte OP in München kann sie retten.**

Über private Kontakte erfuhr Fußball-Star Gerald Asamoah (43) von den beiden. „Ich wusste sofort, ich muss helfen. Ich habe selbst einen angeborenen Herzfehler, muss täglich Tabletten neh-

men“, erzählt der dreifache Familienpapa. Noch zu seiner aktiven Zeit auf Schalke gründete er die „Gerald Asamoah Stiftung für herzkrankte Kinder“.

Mindestens 100 000 Euro kosten die Operationen insgesamt. Asamoah sammelte das Geld zusammen mit anderen Stiftungen. Im Deutschen Herzzentrum (Lazarettstraße) werden die Mädchen jetzt operiert. **Ärztlicher Direktor Prof. Peter Ewert: „Wenn alles verläuft wie geplant, können die Mädchen Anfang des neuen Jahres zurück in ihre Heimat fliegen.“**